



Dr. Alexandra Gala-Kokalj

*Plastische, Rekonstruktive
und Ästhetische Chirurgie*



Brustverkleinerung beim Mann (Gynäkomastie)

Das Spektrum der vergrößerten Brustdrüse beim Mann kann von einer Vorwölbung des Warzenhofes (manchmal nur einseitig) bis hin zu einem weiblichen Erscheinungsbild reichen. Auch nach starkem Gewichtsverlust kann es im Brustbereich zu einem deutlich hängenden Hautüberschuss kommen, der für viele Männer sehr belastend sein kann. Es kommen verschiedene Schnittführungen in Frage bzw. kann eine Fettabsaugung als alleinige oder zusätzlich OP-Technik notwendig sein.

Vor der Operation:

- Eine detaillierte Aufklärung und die Fotodokumentation werden von mir persönlich durchgeführt.
- Etwaige Voruntersuchungen (Ultraschall, Hormonstatus, Röntgen, EKG, etc.) sowie ein Narkosegespräch werden veranlasst.
- Bitte nehmen Sie eine Woche vor dem OP-Termin keine blutverdünnenden Medikamente oder Präparate ein.
- In begründeten Fällen werden die Kosten für diesen Eingriff von der Krankenkasse übernommen.

Im Krankenhaus:

- Die stationäre Aufnahme erfolgt am OP-Tag nüchtern um 7:30 Uhr.

- Vor dem Eingriff erfolgt die Anzeichnung.
- Die OP-Zeit beträgt ca. 1-1,5 Stunden.
- Je nach Ausprägung erfolgen die Schnitte nur in der unteren Hälfte des Warzenhofes oder gänzlich zirkulär und sind später kaum sichtbar. Manchmal sind bei starkem Hautüberschuss auch alternative Schnittführungen oder mehrere Eingriffe erforderlich.
- Zusätzlich kann eine angleichende Fettabsaugung (Liposuction) notwendig sein.
- Sie erhalten Pflaster im Brustbereich, eine Bandage und Drainagen, die aber am 1. Tag nach der Operation bereits entfernt werden können.
- In jedem Falle erhalten Sie ausreichend Schmerzmittel, die zusätzlich auch entzündungshemmend und abschwellend wirken.
- Der stationäre Aufenthalt beinhaltet meist 1-2 Nächte.

Nach der Operation:

- Sie sollten sich für 2-3 Wochen schonen und für 3-4 Wochen keinen Sport ausüben.
- Ein Brustmieder bzw. ein Kompressionshemd sind für 3-4 Wochen Tag und Nacht zu tragen.
- Die Stellen der Stichinzisionen sollten 6-12 Monate keinem UV-Licht ausgesetzt werden (Sun-Blocker).
- Die nachfolgenden Kontrollen mit Fotodokumentation werden von mir persönlich in regelmäßigen Abständen durchgeführt.